



MEIN ZUHAUSE

VERTRETERVERSAMMLUNG 2026

Am 25.06.2026 fand unsere diesjährige Vertreterversammlung statt. Trotz der sommerlichen Temperaturen haben mehr als 25 gewählte Vertreter den Weg in die Zeitzer Klinkerhallen gefunden.

Obwohl insbesondere die Bau- und Energiekosten weiter gestiegen sind, konnte auch im Jahr 2025 ein positives Jahresergebnis erwirtschaftet werden. Vom erzielten Gewinn sollen auch die Mitglieder profitieren. Die Vertreterversammlung hat die Ausschüttung der Dividende in Höhe von 4% beschlossen.



Oliver Hornemann

Zur Verabschiedung unseres langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden, Herrn Hans-Joachim Arnhold, sprach der aus Magdeburg angereiste Herr Oliver Hornemann, Vorstand der Wohnungsgenossenschaft „Otto von Guericke“ und stellvertretender Verbandsratsvorsitzender, Dankesworte. Er würdigte die Arbeit des Aufsichtsrates von der Wendezeit bis heute. Auch der Vorstand sowie die Mitarbeiter der Genossenschaft danken Herrn Arnhold und wünschen ihm für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute.



Verabschiedung Hans-Joachim Arnhold

Nach den wertschätzenden Worten für Herrn Arnhold, wurde unser langjähriger Aufsichtsratsvorsitzender verabschiedet und der neue Aufsichtsrat gewählt.

Die Wahl wurde durch den Wahlvorstand unter Leitung von Herrn Werner Vatter vorgenommen. Er nimmt dieses Amt bereits seit über 30 Jahren wahr. Unterstützt wurde Herr Vatter durch Frau Paschwitz und Herrn Haubensak, die den Wahlvorstand komplettieren. Wir bedanken uns für deren Engagement.



Werner Vatter

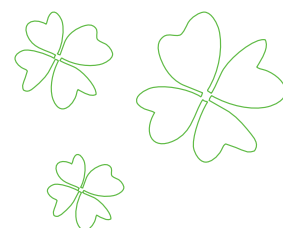
Die neu gewählten Mitglieder des Aufsichtsrates sind nunmehr: Jens Freyer als Vorsitzender, Bastian Schwotzer als stellvertretender Vorsitzender, Ines Gründig als Schriftführerin sowie Michael Hildebrandt und Irina Rose. Wir freuen uns insbesondere, dass mit Frau Rose erstmals ein Mitglied aus Naumburg im Aufsichtsrat vertreten ist.



Glückwünsche für den neu gewählten Aufsichtsrat

Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Genossenschaft. Neben den Herausforderungen des Tagesgeschäftes musste die Belegschaft teilweise neu aufgestellt und eingearbeitet werden. Unser neues Vermietungsteam stellt sich Ihnen in dieser Info vor.

Nach dem offiziellen Teil ging der Abend noch in eine gemütlichere Runde über. Es wartete ein Grillbuffet. Es wurde gelacht, geredet, diskutiert. Einige nutzten die Zeit, um gezielt mit Mitarbeitern der Genossenschaft ins Gespräch zu kommen und konkrete Anliegen oder Fragen vorzubringen. Ein gelungener Abschluss des Abends.





BAUTÄTIGKEIT

BEETHOVENSTR. 2- 4

In der Beethovenstraße 2 wurde der geförderte Aufzug im ersten Quartal 2026 fertiggestellt. Unsere Mitglieder freuen sich an diesem Eingang über einen erleichterten Zugang zu den Wohnungen und über das neu gestaltete Treppenhaus.



Aufzug in der Beethovenstraße 2.

GEUSSNITZER STR. 43, 45

Die Arbeiten zum Balkonanbau und zur Umstellung auf eine zentrale Beheizung in unserer Geußnitzer Str. 43 haben begonnen. Die Balkonfundamente sind bereits eingebracht und in den nächsten Wochen werden die Balkontüren eingebaut sowie die großzügigen Balkone gestellt.

Auch die Umstellung der Heizung auf eine Zentrale, über die in Zukunft erneuerbare Energien eingespeist werden können, erfolgt bereits.



Balkonanbau in der Geußnitzer Straße 43.

GEUSSNITZER STR. 73

GENOSSENSCHAFTSHAUS



Der neue Versammlungsraum im Genossenschaftshaus.

Der Umbau im Genossenschaftshaus soll in der 2. Jahreshälfte abgeschlossen werden. Neben dem neuen Vermietungsbereich und dem neuen Aufenthalts-/ Versammlungsraum wird der Empfangsbereich neu gestaltet. Auch die Digitalisierung wird von uns gezielt vorangetrieben, um Prozesse zu optimieren.

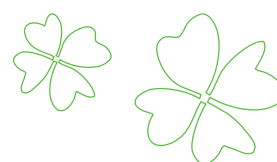


Modernisierter Vermietungsbereich im Genossenschaftshaus.

In diesem Jahr erfolgte wieder der Umbau bzw. die Modernisierung einer Vielzahl von Wohnungen. Diese Umbauarbeiten finden teilweise für Bestandsmieter statt (Einbau Dusche, Einbau neue Innentüren usw.) oder werden vor einem Neubezug der Wohnungen ausgeführt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Mitgliedern, die zu einem reibungslosen Modernisierungs-/ Sanierungsablauf beigetragen haben.

Ein gemeinsames Miteinander ist bei allen Arbeiten in unseren Gebäuden, auch im Umgang mit den ausführenden Firmen, in diesen Zeiten sehr wichtig und wird von Ihnen auch gelebt.



Kristin Wittek

informiert



Die Betriebskosten unterliegen seit mehreren Jahren einer kontinuierlichen Steigerung. Neben allgemeinen Preisentwicklungen wirken sich insbesondere gesetzliche Änderungen, steigende Energiepreise, höhere Personalkosten sowie Anpassungen kommunaler Gebühren auf die umlagefähigen Betriebskosten aus. Auch in diesem Jahr sind deutliche Veränderungen in folgenden Bereichen festzustellen:

WARTUNG DER HEIZUNG: Für die Wartung der Heizungsanlagen wurde bereits in diesem Jahr eine entsprechende Preisanpassung von den Wartungsdiensten angekündigt. Gründe hierfür sind insbesondere höhere Materialkosten, gestiegene Lohnkosten im Handwerk sowie zunehmende Anforderungen an die regelmäßige Prüfung technischer Anlagen. Die Wartung trägt im Wesentlichen zur Betriebssicherheit, Energieeffizienz und Werterhaltung von Heizungsanlagen bei und bleibt daher ein unverzichtbarer Bestandteil der Bewirtschaftung.

MÜLLGEBÜHR / MÜLLABFUHR: Die Kosten der Abfallentsorgung werden durch die kommunalen Gebührenordnungen bestimmt und unterliegen regelmäßigen Anpassungen. Neben gestiegenen Entsorgungs- und Transportkosten wirken sich auch hier gestiegene Personal- und Betriebskosten auf die Gebührenentwicklung aus. Positiv hervorzuheben ist, dass die „Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Süd - AöR“ künftig wieder die kostenfreie Annahme von Grünschnitt ermöglicht.

GRUNDSTEUER: Durch die bundesweite Steuerreform wurden im vergangenen Jahr die Bewertungsgrundlagen zur Festsetzung der Grundsteuern neu festgelegt. Je nach Kommune und Grundstück können sich hieraus sowohl Entlastungen als auch Mehrbelastungen ergeben. Die tatsächliche Entwicklung ist daher objektabhängig und richtet sich nach den jeweiligen Hebesätzen der Gemeinden. Erfreulich ist, dass es bei unseren Objekten jedoch überwiegend zu Entlastungen gekommen ist.

HEIZKOSTEN: Als Vermieter stehen wir im kontinuierlichen Austausch mit den „Stadtwerken Zeitz“, um langfristig wirtschaftliche und zugleich bezahlbare Preise – insbesondere im Bereich der Wärmeversorgung – erzielen zu können. Unser Bestreben als Vermieter ist es, hohe Kostensteigerungen zu begrenzen und für unsere Mitglieder eine verlässliche Versorgung zu angemessenen Konditionen sicherzustellen. Gleichwohl unterliegen die Energiepreise zahlreichen äußeren Einflüssen wie der internationalen Energie- und Rohstoffmarktentwicklung, politischen Rahmenbedingungen sowie gesetzlichen Vorgaben. Auf diese Faktoren haben weder wir noch unser Vertragspartner unmittelbaren Einfluss.

MEIN ZUHAUSE

3

Trotz intensiver Verhandlungen und einer vorausschauenden Beschaffungsstrategie lassen sich die Auswirkungen der aktuellen weltwirtschaftlichen und geopolitischen Entwicklungen nicht vollständig vermeiden.

Mit den „Stadtwerken Zeitz“ konnten für das Jahr 2027 neue Versorgungsverträge für Gas und Fernwärme zu moderaten Konditionen geschlossen werden.

Dennoch ist aus den vorgenannten Gründen und trotz intensiver Preisverhandlung gemäß derzeitiger Kalkulation mit einer Kostensteigerung von etwa 16 % zu rechnen.



UNSER NEUER SERVICEBEREICH – IHRE ANSPRECHPARTNER AUF EINEN BLICK

Wir haben unseren Servicebereich mit einem motivierten und jungen Team neu aufgestellt und freuen uns, Ihnen unsere neuen Ansprechpartner vorstellen zu dürfen.

- ✿ Herr Schleier begrüßt Sie künftig an unserem Empfang und ist Ihre erste Anlaufstelle für sämtliche Anliegen sowie die persönliche Betreuung vor Ort.
- ✿ Frau Pröhl ist Ihre Ansprechpartnerin für den Bereich Vermietung. Sie berät Interessierte bei der Wohnungssuche und begleitet den Vermietungsprozess.
- ✿ Herr Körner übernimmt den Bereich Hausbewirtschaftung und Instandhaltung. Er kümmert sich um die Pflege unserer Wohnanlagen sowie die Koordination von Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen.

Auch Herr Kaminski steht Ihnen weiterhin als zuverlässiger und vertrauenswürdiger Servicemitarbeiter zur Verfügung.



v. l. n. r. Herr Körner, Herr Kaminski, Herr Schleier, Frau Pröhl

Mit der neuen Struktur möchten wir Ihnen kurze Wege, kompetente Ansprechpartner und einen noch besseren Service bieten. Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin zuverlässig und persönlich zu unterstützen.



MEHR LEISTUNG IM NETZ: VERBESSERTER UPLOAD UND NEUE BANDBREITEN

Während viele Jahre vor allem hohe Download-Geschwindigkeiten im Fokus standen, gewinnt inzwischen ein anderer Aspekt an Bedeutung: der Upload. Grund dafür sind veränderte Nutzungsgewohnheiten. Homeoffice, Videokonferenzen, Cloud-Speicher oder das Teilen von Fotos und Videos erfordern zunehmend leistungsfähige Upload-Verbindungen.

Im Zuge technischer Weiterentwicklungen im Kabel-Glasfasernetz werden diese Anforderungen nun stärker berücksichtigt. Durch Anpassungen in der Netzstruktur können künftig – abhängig vom gebuchten Tarif – höhere Upload-Geschwindigkeiten mit bis zu 75 Mbit/s erreicht werden. Passend dazu sorgen neue Bandbreiten mit bis zu 1.000 Mbit/s dafür, dass auch Streaming und parallele Nutzung im Haushalt zuverlässig funktionieren.

Darüber hinaus bietet der Kabelanschluss Zugang zu einem breiten Medienangebot. Neben klassischem

Fernsehen stehen zusätzliche Inhalte über Mediatheken, Streaming-Dienste und Radioprogramme zur Verfügung.

Service und Flexibilität: Ein Anbieterwechsel kann auf Wunsch vollständig koordiniert werden – inklusive Kündigung und Umschaltung. Der bestehende Anschluss bleibt dabei aktiv, bis der neue bereitsteht. Zudem ermöglichen einige Tarife eine spätere Anpassung der Geschwindigkeit innerhalb eines festgelegten Zeitraums.

BewohnerPlus

Das Vorteilsprogramm mit exklusiven Angeboten
Bewohner:innen bekommen mit BewohnerPlus besondere Konditionen. Und das zusätzlich zu den Online-Vorteilen.

Persönliche Beratung:

Für eine persönliche Beratung stehen Ihnen unsere Kolleg:innen in den folgenden Shops zur Verfügung:
Vodafone-Shop, Zeitzer Str. 39, 06711 Zeitz
Teledata Zeitz, Roßmarkt 11, 06712 Zeitz



Informieren Sie sich auch auf bewohnerplus.de oder unter 0800 505 44 27.



Folgt uns für Neuigkeiten, Einblicke und Stories auf Instagram

Lust auf Einblicke hinter die Kulissen?
Auf unserem Instagram-Channel findet ihr alles rund um unsere Genossenschaft: Neuigkeiten, Einblicke aus dem Alltag, Infos zur Ausbildung und vieles mehr!

Folgt uns, gebt uns ein Like oder teilt, was euch gefällt – wir freuen uns darauf!

